

27.01.05

# Einmal das Imkern ausprobieren: So wirbt der Verein für Nachwuchs

## Lehrfahrt zum tschechischen Institut für Bienenforschung geplant

**Lackenhäuser** (ja). Bei der Jahreshauptversammlung des Bienenzuchtvereins Lackenhäuser konnte 1. Vorstand Rainer Altendorfer auch etliche Ehrengäste wie etwa Alois Oberpeilsteiner, 1. Vorstand der österreichischen Imkervereinigung Aigen-Ulrichsberg, begrüßen. Höhepunkt des Abends war die Ehrung treuer Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit.

Im Jahresrückblick sagte Altendorfer, dass das verregnete Frühjahr den Imkern ein schwarmfreudiges Honigjahr eingebracht habe. Die Bienenvölker seien von 286 auf 293 gestiegen. Zudem sei der Verein beim Hoffest in Riedelsbach und beim niederbayerischen Imkertag in Gangkofen dabei gewesen.

Kassier Walter Schanzer berichtete von einer ausgeglichenen Kasse, so dass die Entlastung der Vorstandschaft erfolgen konnte.

Ehrevorsitzender Hans Bermann nahm dann die Ehrung verdienter Mitglieder vor: Christiane Altendorfer und



*Das sind die Geehrten (v.l.): Vorstand Rainer Altendorfer, Christiane Altendorfer, Josef Lehner und Fritz Kloiber. (Foto: Hartl)*

Fritz Kloiber für 25 Jahre sowie Josef Lehner und Rainer Altendorfer für 15 Jahre wurden mit einer Urkunde und dem Abzeichen des Deutschen Imkerbundes ausgezeichnet.

Zur Nachwuchswerbung referierte dann Hans Bermann. Dabei solle den Nachwuchsimkern die Möglichkeit des Probeimkerns geboten werden. Dazu könne man ein Bienenvolk inklusive sämtlicher Gerätschaften für 80 Euro anmie-

ten, ein entsprechender Honigertrag werde garantiert. „Bleibt der Probe-Imker der Imkerei treu, so geht das Volk in seinen Besitz über“, erklärt Bermann. Informationen dazu erteilt Hans Bermann unter ☎ 08584/ 1763. Anmeldungen sind bis 20. März möglich.

Zum Abschluss der Veranstaltung wurde vorgeschlagen, eine Lehrfahrt ins tschechische Institut für Bienenforschung in Dol bei Libice zu unternehmen.